

Beschlussvorlage BV	Geschäftsbereich	Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 104 - Straßen und Verkehr
	Bearbeiter/in	Carmen Schröder
	Telefon (0202)	563 5167
	Fax (0202)	563 4725
	E-Mail	Carmen.Schroeder@stadt.wuppertal.de
	Datum:	02.11.2004
	Drucks.-Nr.:	VO/3467/04 öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
24.11.2004	Bezirksvertretung Elberfeld	Entscheidung
Einbahnstraße Weißenburgstraße		

Grund der Vorlage

Verbesserung der Verkehrssicherheit

Beschlussvorschlag

Die Einbahnstraße Weißenburgstraße wird zwischen Lothringer Straße und der Straße Steinenfeld gedreht und zur Einbahnstraße in nord/östlicher Richtung (Richtung Steinenfeld).

Einverständnisse

entfällt

Unterschrift

Bronold

Begründung

Die Weißenburgstraße ist zur Zeit Einbahnstraße von der Straße Steinenfeld in Richtung Lothringer Straße (Süd/West-Richtung). An der Einmündung Lothringerstraße kommt es - trotz abgesenkten Bordsteins und zusätzlicher Wartelinie- zu Problemen wegen des vorfahrtberechtigten Querverkehrs, einschließlich des ÖPNV.

Die Unfallentwicklung an dieser Kreuzung beschäftigte die Unfallkommission bereits im Jahre 1995. Trotz der damals geforderten zusätzlichen Markierung der Wartelinie konnte bis heute keine durchgreifende Verbesserung der Situation erreicht werden. Lediglich im Jahre 1996 gingen die Unfälle vorübergehend zurück.

Im Bereich der Einmündung Lothringer Straße/Weißenburgstraße kommt es nun wieder vermehrt zu Beinaheunfällen und Unfällen mit dem ÖPNV.

Daraufhin hat sich das Team „Maßnahmen zur Verbesserung der Verkehrssicherheit“ mit der Angelegenheit befasst. Möglichkeiten durch baulich Veränderungen hier eine Verbesserung zu erreichen wurden nicht gesehen. Es wurde daher vorgeschlagen, die Einbahnrichtung der Weißenburgstraße umzudrehen und damit die Kollisionssituation an dieser Stelle zu vermeiden.

Wesentliche Nachteile für die betroffenen Anlieger sind nicht ersichtlich.

Die Anfahrt zur Weißenburgstraße, die bisher über die Straße Steinenfeld erfolgte, wird über die Lothringer Straße gewährleistet, indem die bisherigen Verkehrszeichen 250 StVO (Verbot für Fahrzeuge aller Art) mit den Zusatzzeichen „Linienbusse, Taxen und Radverkehr frei“ an der Einmündung Elsasser Straße/Lothringer Straße entfernt werden.

Kosten und Finanzierung

Die Änderung der Beschilderung wird durch Mitarbeiter des städtischen Betriebshofes erledigt.

Zeitplan

Die Maßnahme wird nach Beschlussfassung umgesetzt.

Anlagen

01 –Lage-/Beschilderungsplan